

Aichhalden

■ **Beim Turn- und Sportverein** ist mittwochs von 8.45 bis 9.45 Pilates und von 10 bis 11 Uhr Nia 50plus, jeweils im Mehrzweckraum der Josef-Merz-Halle.

■ **Die Mutter-Kind-Spielgruppe** trifft sich immer mittwochs um 9 Uhr im Gemeindehaus St. Martin.

■ **Der Jahrgang 1943/44** trifft sich am heutigen Mittwoch um 14 Uhr am Rathaus.

■ **Der Jahrgang 1941/42** trifft sich um 14.30 Uhr am Rathaus. Die Fahrt geht ins »Hochwaldstüble«.

■ **Bei der Narrenzunft** beginnt mittwochs um 15 Uhr das Training der Gardemädels (kleine Garde) in der Josef-Merz-Halle und ab 19 Uhr für die mittlere Garde im Narrenstüble.

■ **Das Eltern-Kind-Turnen** für Kinder von zwei bis vier Jahren ist heute von 15.30 bis 16.30 Uhr in der Josef-Merz-Halle.

■ **Beim Turn- und Sportverein** ist die Geschäftsstelle im Reuteweg 29 mittwochs von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

■ **Die Stammtischfrauen** des Schwarzwaldvereins treffen sich um 17 Uhr am Rathaus. Einkehr ist im Gasthaus Adler geplant.

■ **Fußballverein:** Training: 17.15 Uhr, F-Jugend und Bambinis aus Aichhalden und Röttenberg, Sportplatz Aichhalden.

■ **Athletenbund:** 17.30 bis 19 Uhr Stützpunkt Talentfördergruppe; 19 bis 21 Uhr Stützpunkt Aktive, jeweils in der Athletenhalle.

■ **Das Jugend-Ensemble** des Akkorden-Orchesters Aichhalden-Röttenberg probt ab 18 Uhr im Proberaum in Röttenberg.

■ **Yoga-Kurse des Turn- und Sportverein:** 18 bis 19.15 Uhr und 19.30 bis 20.45 Uhr, jeweils im Mehrzweckraum der Josef-Merz-Halle.

■ **Der Kirchenchor** probt ab 20 Uhr im Gemeindehaus St. Martin.

■ **Die TSV-Badmintonabteilung** trainiert mittwochs von 20.40 bis 22 Uhr in der Josef-Merz-Halle.

■ **Der Jahrgang 1940/41** besucht am Montag, 7. Dezember den Weihnachtsmarkt in Konstanz. Treffpunkt zur Abfahrt mit dem Bus ist um 9 Uhr an der Garage Nagel. Anmeldungen nehmen ab sofort Evi, Telefon 07422/99 22-17 oder Nagel-Reisen, Telefon 07422/992 20 entgegen.

■ **Der Jahrgang 1928/29** trifft sich am Dienstag, 8. Dezember, um 14.30 Uhr im Café Rumez.

RÖTENBERG

■ **Der Konfirmandenunterricht** beginnt am heutigen Mittwoch um 15.45 Uhr im Gemeindehaus.

■ **Sportverein:** 18.30 bis 20 Uhr SV Männergymnastik/Rücken-fit unter der Leitung von Siegfried Auber, 20 Uhr Frauengymnastikgruppe II, jeweils in der Halle.

■ **Die Jungbläserprobe** beginnt um 18.30 Uhr, der Posaunenchor hat ab 20 Uhr Probe, jeweils im Gemeindehaus.

■ **Beim Gesangverein Frohsinn** hat der gemischte Chor ab 20 Uhr Singstunde im Proberaum.

Kolpingsfamilie hat morgen Gedenkfeier

Aichhalden. Die Kolpingsfamilie Aichhalden trifft sich morgen, Donnerstag, zum Feier des Kolping-Gedenktags. Beginn ist um 19 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche. Anschließend ist im Gemeindehaus die Feier mit Ehrungen. Teilnehmen können alle Mitglieder mit ihren Angehörigen.

»Musik ist mehr als nur ein Wort«

Auszeichnung | »Eintracht« Röttenberg würdigt treue Mitspieler / Henry Beers jetzt Ehrenmitglied

Der Musikverein »Eintracht« Röttenberg nutzte bei seinem Jahreskonzert in der Turn- und Festhalle die Pause zu Ehrungen langjähriger Mitglieder.

■ Von Georg Borho

Aichhalden-Röttenberg. Vorsitzender Bernd Rehfuß begrüßte hierzu den Vorsitzenden des Blasmusik-Kreisverbandes Rottweil-Tuttlingen, Ottmar Warmbrunn aus Rottweil-Bühlingen. In seiner Laudatio erwähnte er, Musik sei mehr als nur ein Wort und könne wie folgt gedeutet werden: M wie miteinander, U wie Unterhaltung, S wie sozial, I wie interessant und K wie Kunst.

Gesellschaftliche Veränderungen betreffen auch die Vereine

Die Herausforderungen der Zukunft könnten nur noch in einem Miteinander im Verein und mit den Vereinen geschultert werden. Das Ehrenamt stehe in Baden-Württemberg



Die Geehrten (von links) Klaus Flaig, Henry Beers, Stefan Kruck, Simon Mutschler und Simon Tschertter, flankiert von Ottmar Warmbrunn (links) vom Kreisverband und dem Vorsitzenden Bernd Rehfuß (rechts). Auf dem Bild fehlt Wolfgang Baier. Foto: Borho

für Landesidentität. Doch durch die gesellschaftlichen Veränderungen würden die Voraussetzungen für die Vereine zunehmend schwerer. Für zehnjährige aktive Vereinstreue überreichte er Si-

mon Mutschler und Simon Tschertter die Ehrennadel in Bronze, und für 20 Jahre an Stefan Kruck in Silber. Eine Urkunde und die Ehrennadel in Gold für 30 Jahre erhielt Klaus Flaig.

Vorsitzender Bernd Rehfuß rief die Laufbahn der Jubilare in Erinnerung und nahm die Ehrung passiver Mitglieder vor. Das Vereinssehnenzeichen in Silber für 30-jährige Vereinstreue verdiente sich Wolf-

gang Baier und Gold für bereits 40 Jahre Henry Beers, der gleichzeitig zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Das Orchester widmete den Jubilaren traditionsgemäß den Ehrungsmarsch.



In und vorm Gemeindehaus Quelle ist mächtig was los

Regen Zuspruch fand auch in diesem Jahr wieder der Adventsbasar der katholischen Kirchengemeinde St. Mauritius Winzeln in und vor dem Gemeindehaus Quelle. Im Außenbereich wurden selbst hergestellte Weihnachtsdekorationen und Mauritius-Nudeln angeboten. Im Innenbereich

konnte man Selbstgestricktes erwerben und bei Kaffee und Kuchen gemütlich ein »Schwätzchen« halten. Oben im Ministrantenzimmer waren die Kinder unter Anleitung eifrig dabei, sich handwerklich zu betätigen. Sie durften ihre Werke mit nach Hause nehmen. Foto: Leinemann

Hilfe für den Nikolaus

Kindertheater | Kasperle im Treffpunkt

Schiltach. Kasperletheater gibt es am Freitag und Samstag, 4. und 5. Dezember, in Schiltach.

»Kasper hilft dem Nikolaus«, lautet der Titel des Stücks, das das Treffpunktteam für alle Kinder ab drei Jahren organisiert. Diesmal helfen der schlaue Kasper und der gewitzte Seppel dem Nikolaus. Der möchte allen braven Kindern zum Nikolaustag eine Überraschung in die geputzten Stiefel stecken. Dazu hat er einen großen Nikolausack gepackt. Weil der Sack so schwer ist, muss der Nikolaus ab und zu eine Pause machen. Was er nicht weiß: Er ruht sich ausgerechnet im Wald der Hexe Holpidiradosabrein aus. Plötzlich ist sein Sack verschwunden. Es sieht fast so aus, als müsste die Besche-



Kasperletheater gibt es am Freitag und Samstag in Schiltach. Foto: Treffpunkt

rung ausfallen. Doch der Nikolaus bekommt Hilfe. ■ Das Theaterstück wird im Treffpunkt in der Bachstraße 36 insgesamt dreimal gespielt: Am Freitag um 15 Uhr sowie am Samstag um 14 und 16 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht.

Skiclub Schiltach feiert 20. Jubiläum mit rauschendem Fest

Jubiläum | Heinz Tappert und Manfred Berberich erhalten die Ernennung zu Ehrenmitgliedern

Schiltach. Der Skiclub Schiltach ist 20 Jahre alt geworden. Das Jubiläum feierten die Mitglieder mit einem Fest im Pater-Huber-Saal. Heinz Tappert und Manfred Berberich wurden aufgrund ihrer Verdienste für den Verein zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Mit 20 Jahren ist der Skiclub Schiltach noch ein vergleichsweise junger Verein in der Stadt, der jedoch auf viele Aktivitäten zurückblicken und einer tatkräftigen Mannschaft vorweisen kann. Viele Mitglieder kamen zur Feier und brachten ihre Partner und Freunde mit.

Der Vorsitzende Wolfram Hils würdigte die große und von persönlichem Einsatz getragene Bereitschaft der Mitglieder, bei den vielfältigen Aktivitäten des Vereins mitzuwirken. Bürgermeister Thomas Haas schloss sich diesem Dank an. Es sei »schon erstaunlich«, wie innerhalb kurzer Zeit ein so stattlicher Verein mit seinem herausragenden sportlichen Angebot für die ganze Bevölkerung ent-

standen sei, so der Bürgermeister.

Zum Geburtstag gab es eine fröhliche Feier mit Essen vom Buffet und einem Rückblick. Wolfram Hils erinnerte daran, wie der Skisport vor mehr als 60 Jahren in Schiltach Eingang fand, an die ersten Erfolge bei Wettkämpfen, die Eingliederung als Abteilung Skisport in bestehende Vereine, die einvernehmliche Trennung von den »Naturfreunden« und Gründung des Skiclubs als eingeständiger Verein vor genau 20 Jahren. Wolfram Hils, fest im Verein verwurzelt und Kenner des Clubs, konnte die eine und andere Anekdote erzählen.

Ebenso unterhaltsam und kenntnisreich kredenzte Hartmut Brückner sechs badische und württembergische Weine. Sein Beitrag löste viel Heiterkeit und eine feuchtfröhliche Stimmung aus. Die Vorstandschaft trug mit einer getanzten, etwas eigenwilligen Showeinlage zum Gelingen des Abends bei und begeisterte die Zuschauer. Alleinunter-



Ehrung beim Skiclub (von links): Vorsitzender Wolfram Hils mit den Ehrenmitgliedern Manfred Berberich und Heinz Tappert sowie seinem Vize Alois Schönweger. Foto: Rombach

halter Gottfried Heinz begleitete den Abend mit seiner volkstümlichen Musik und spielte im Anschluss an das Programm zum Tanz. Bis in die frühen Morgenstunden feierten die Mitglieder und waren begeistert vom Abend und dem Gemeinschaftssinn, der den Verein trägt.

Ferner gab es Ehrungen. In der Laudatio würdigte Wolfram Hils den Einsatz der

Gründer und lobte sie für ihre Weitsicht und ihr außerordentliches Engagement für den Verein. Er lobte auch die amtierende Vorstandschaft, ohne deren Mithilfe eine Vereinsführung und die Aktivitäten nicht möglich seien. Besonders hob er dabei die Verdienste von Heinz Tappert und Manfred Berberich hervor. Tappert unterstützte den Verein von Anfang an und

wurde damals in der Gründungsversammlung einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Der gelungene Start sei maßgeblich auf ihn zurückzuführen. Manfred Berberich, ebenfalls von Anbeginn mit dabei, habe seit 20 Jahren zuverlässig die Finanzen des Vereins im Blick, koordiniere die vielen Ausfahrten, korrespondiere mit Busunternehmen, Hotels und Reiseunternehmen und überwache die Ein- und Auszahlungen. Beide wurden vom Vorsitzenden für die geleisteten Dienste mit einer Urkunde zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt.

Ebenso dankte Wolfram Hils den Ehefrauen der Geehrten für ihre treue und zuverlässige Mitarbeit im Verein mit einem Blumenstrauß. Der Vize-Vorsitzende des Skiclubs, Alois Schönweger, würdigte die Leistungen des Vorsitzenden, der mit seiner Tatkraft, Kreativität und seiner engen Verbundenheit mit dem Verein die gesamte Vorstandschaft und die Mitglieder motiviere.